

## ZERTIFIZIERTE QUALIFIZIERUNGSMAßNAHME: VORBEREITUNG AUF DIE APPROBATION FÜR ZAHNMEDIZINER\*INNEN MIT AUSLÄNDISCHEM ABSCHLUSS

Die *brmi – Akademie für Heilberufe* ist gemeinnützig tätig und verfügt über eine ausgewiesene Expertise in der Beratung und beruflichen Integration von medizinischem Fachpersonal mit ausländischem Abschluss. Wir sind im Rhein-Main-Gebiet und in Hessen bestens vernetzt mit Arbeitgebern, Behörden, Entscheidungs- und Leistungsträgern. Die *brmi – Akademie* bietet durch ehrenamtliches Engagement neben dem regulären Kursprogramm ein einmaliges Begleit- und Unterstützungsprogramm auf freiwilliger Basis und kostenfrei an.

### Zielgruppe

- Zahnmediziner\*innen mit einem Abschluss aus EU-Ländern
- Zahnmediziner\*innen mit einem Abschluss aus Drittstaaten
- bereits beschäftigte Zahnmediziner\*innen mit befristeter (und mit Auflagen versehener) Berufserlaubnis
- geflüchtete Zahnmediziner\*innen mit Bleibeperspektive

### Ziele

Unsere zertifizierte Qualifizierungsmaßnahme dient hauptsächlich der Vorbereitung auf die Approbation für Zahnmediziner\*innen mit ausländischem Abschluss durch Bestehen der obligatorischen Fachsprachen- sowie Kenntnisprüfung. Im Einzelnen sollen die in der Maßnahme erworbenen fachlichen Kenntnisse sowie die Hospitationsphase und das praktische Üben an Schauspielpatienten mit zahnmedizinischer Ausrüstung den Teilnehmer\*innen helfen, sich im Arbeitsalltag rasch an die Anforderungen anzupassen und die Angst vor der „Sprachbarriere“ zu überwinden. Darüber hinaus werden Kenntnisse des Fachvokabulars, der zahnärztlichen Kommunikation in mündlicher und schriftlicher Form sowie Wissen über geltende Standards vermittelt. Das alles erleichtert den Einstieg in das Berufsleben und vermittelt Selbstbewusstsein sowie Anerkennung seitens der deutschen Kolleg\*innen sowie Patient\*innen.

### Zugangsvoraussetzung

- im Ausland abgeschlossenes Studium (EU oder Drittstaaten) und
- Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 (telc oder Goethe Institut)

### Ablauf & Inhalte

Es handelt sich um eine Qualifizierungsmaßnahme in Vollzeit mit wöchentlich 40 UEs (Mo-Fr 5 UEs als Präsenzunterricht und 3 UEs als E-Learning). Unsere Kurse sind in Modulen konzipiert, die auch einzeln gebucht werden können. Somit ist ein flexibler und individueller Zugang und Verlauf entsprechend den Bedürfnissen der Teilnehmer\*innen möglich.

#### Fachsprache C1 Zahnmedizin (Modul I, 11 Wochen)

- Zahnmedizinisches Fachvokabular (Anatomie, Physiologie, Krankheitslehre)
- Kommunikation Zahnarzt-Patient (z.B. Anamnese, orale Untersuchung, Dokumentation)
- Kommunikation Zahnarzt-Zahnarzt (z.B. Arztbrief, Dokumentation, Patientenvorstellung)
- (Zahn)medizinische Themen (Klinik- und Praxisalltag, deutsches Gesundheitssystem, bildgebende Verfahren)
- interkulturelle Aspekte der beruflichen Integration im Gesundheitswesen
- fachsprachliche Kompetenzen auf Niveau C1 (zahnmedizinische Redemittel, Grammatik, Aussprachetraining)
- Vorbereitung auf die Fachsprachenprüfung C1 Zahnmedizin (Informationen, Prüfungsvorbereitung und -simulation)

#### Zahnmedizinisches Repetitorium (Modul II, 10 Wochen)

- fallorientierte Erarbeitung prüfungsrelevanter Fachtermini und des Fachwissens inklusive Anamnese, Krankheitsbilder, Diagnostik, Untersuchung und Behandlung
- Vertiefung und Anpassung des vorhandenen Fachwissens in den für die Kenntnisprüfung relevanten Fächern: Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten, Zahnerhaltung, Parodontologie und Kariologie, Hygiene und Mikrobiologie etc. inklusive Fachvorträgen
- Weitere (zahn)medizinische Themen: Klinische Pharmakologie, Pathologie, Notfallmedizin, Strahlenschutz und bildgebende Verfahren, Berufskunde und Berufsrecht, das deutsche Gesundheitssystem

#### Hospitation (Modul III, 12 Wochen)

- Vorbereitung: Kennenlernen der Arbeitsabläufe in einer Zahnarztpraxis
- Hospitation in einer Zahnarztpraxis
- Nachbereitung: Erstellen von Hospitationsberichten
- Anwenden der fachsprachlichen Fähigkeiten in Gesprächen mit Patient\*innen und Kolleg\*innen, Dokumentation
- begleitende Tutorials und Exkursionen sowie Reflexionstage
- Lernen vor Ort und Fachvorträge: z.B. Einführungen in das Arbeiten mit (zahn)medizinisch-diagnostischen Geräten
- Bewerbungstraining und Karriere-Coaching

### Prüfungssimulation (Modul IV, 6 Wochen)

- Intensive Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung vor der Landes Zahnärztekammer Hessen
- Simulation der Prüfung am „Phantomkopf“ (individuelle Prüfungen) in prüfungsrelevanten Fächern: Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten, Zahnerhaltung, Parodontologie und Kariologie, Hygiene und Mikrobiologie, Pharmakologie, Pathologie, Radiologie
- Prüfungsinhalte: Anamnese, orale Untersuchung, bildgebende Verfahren, Zahnarztbrief und Patientenvorstellung
- Auffrischen des Fachwissens in den Fächern der zahnärztlichen Kenntnisprüfung
- Diskussion von Prüfungsfragen und Prüfungsprotokollen sowie Erfahrungsberichte der Kenntnisprüfung
- Prüfungsrhetorik, Prüfungsberatung, psychologisches Lerncoaching (Begleitung bei „Prüfungsangst“)

### Zusätzliche Angebote

Damit die Teilnehmer\*innen den Kopf frei für ihren jeweiligen Lernprozess haben, werden sie zusätzlich unterstützt durch:

- eine kursbegleitende individuelle Lernberatung (durch eine Diplompsychologin/Verhaltenstherapeutin),
- ein kursbegleitendes Patenprogramm (dieser individuelle und persönliche Kontakt hilft den Teilnehmer\*innen dabei, ihre erlernten Sprachfähigkeiten direkt anzuwenden und in der neuen Heimat kulturell „anzukommen“),
- begleitete Lerngruppen,
- regelmäßige Sprechstunden bei Fragen zu bürokratischen Vorgängen, der Anmeldung zu relevanten Sprach- und Fachsprachenprüfungen oder bei familiären bzw. lernhemmenden Situationen,
- kompetente Beratung und Begleitung bei der Antragstellung zum Anerkennungsverfahren sowie
- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Hospitations- und Arbeitsstellen (nach erfolgreichem Kursabschluss).

### **Sprach- & Fachdozent\*innen**

Unsere Sprachdozent\*innen sind spezialisiert auf Deutsch als Fremdsprache bzw. Deutsch für medizinische Fachkräfte, zudem verfügen viele über Prüferlizenzen. Unsere Fachdozent\*innen sind erfahrene Zahnärzt\*innen, teilweise mit langjähriger Dozententätigkeit oder mit Erfahrung in der Ausbildung. Um die Qualität der Lehre kontinuierlich zu optimieren, werden für alle Dozent\*innen regelmäßige Supervisionen und interne didaktische Schulungen kostenfrei angeboten.

### **Unsere Kooperationspartner\*innen**

- Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen (HLPUG)
- Arzt- und Zahnarztpraxen, Kliniken, Gesundheitsämter und Gesundheitsfachschulen im Rhein-Main-Gebiet

### **Zertifikat & Abschluss**

Im Kurs werden die Teilnehmer\*innen auf das Ablegen der für die Berufserlaubnis und Approbation notwendigen Prüfungen vorbereitet und erhalten darüber hinaus bei erfolgreichem Abschluss ein qualifiziertes Zertifikat.

### **Bewerbungsverfahren**

Wenn Sie sich bei uns für einen Kurs anmelden möchten, benötigen wir von Ihnen folgende Unterlagen:

- Bewerbung (Lebenslauf mit Foto, Kopien der bereits vorhandenen Sprachzertifikate, Kopien der Diplome)
- Registratur bei der Berufskammer (im Heimatland) sowie (wenn vorhanden) Arbeitszeugnisse in dt. Übersetzung

Außerdem vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin für ein Bewerbungsgespräch zur Überprüfung aller relevanten Dokumente für das Anerkennungsverfahren. Gegebenenfalls führen wir mit Ihnen eine Sprachstandsanalyse durch und klären mit Ihnen die Möglichkeiten für eine Förderung durch die Arbeitsagentur oder das Jobcenter.

### **Kosten & Gruppengröße**

15 bis 20 Teilnehmer\*innen pro Kurs; die Kosten für die einzelnen Module divergieren entsprechend.

### **Fördermöglichkeiten**

100% Förderung über Bildungsgutschein (BGS) durch Arbeitsagenturen oder Jobcenter möglich, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür gegeben sind (unabhängig vom Wohnort bzw. Bundesland). Lassen Sie sich diesbezüglich bei der für Sie zuständigen Arbeitsagentur bzw. beim für Sie zuständigen Jobcenter beraten.

Bitte beachten Sie, dass für die Berufserlaubnis und die Kenntnisprüfung von den Behörden sowie die Sprachprüfungen Gebühren erhoben werden. Diese sind nicht in den Maßnahmenkosten enthalten.

### **Zertifizierung**

Diese Qualifizierungsmaßnahme ist von der fachkundigen Stelle DQS GmbH (Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen), die von der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAKs) anerkannt ist, nach den Bestimmungen des SGB III § 5 Nr. 4 AZAV zertifiziert.

### **Bildungsort & Kontakt**

brmi – Akademie für Heilberufe  
Lindleystr. 15 (6. OG), 60314 Frankfurt am Main  
Telefon: +49-69-48007690-12  
Mobil (WhatsApp): +49-177-4708827  
Email: [medizin@brmi-akademie.de](mailto:medizin@brmi-akademie.de)